

Berliner Städtische Gaswerke

Akt.-Ges.

Werk: Tegel

Die Berliner Städtische Gaswerke Akt.-Ges.

Die Gasversorgung Berlins erfolgt zum größten Teil durch die Berliner Städtische Gaswerke Akt.-Ges. Nur die ehemaligen westlichen Vororte und einige Außenbezirke werden noch durch die Gasbetriebsgesellschaft A.-G., die Rechtsnachfolgerin der Imperial Continental Gas Association, versorgt. Am 1. April 1929 ist auch im letzten Teil des Stadtinneren, der bisher noch von der Gasbetriebsgesellschaft mit Gas beliefert wurde, die Gasversorgung auf die Berliner Städtische Gaswerke A.-G. übergegangen. Neben der Stadt Groß-Berlin mit ihren Außenbezirken versorgen die Berliner Städtischen Gaswerke auch die umliegenden Landkreise mit Gas, und zwar im Landkreis Niederbarnim 32, im Kreise Osthavelland 4, im Kreise Teltow 3 und im Kreise Beeskow-Storkow 5 Ortschaften.

Im Jahre 1928 betrug die Gesamtproduktion unserer Werke 489 620 760 cbm Gas, die sich auf die einzelnen Werke folgendermaßen verteilen:

Werk Tegel, Berliner Straße	157 857 300	cmb
„ Danziger Straße . .	114 161 000	„
„ Neukölln, Teupitzer Straße .	76 191 490	„
„ Charlottenburg, Gausstraße . . .	63 991 700	„
„ Lichtenberg, Blockdammweg .	64 315 270	„
„ Weißensee, Gustav-Adolf-Straße	13 104 000	„